Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 52

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

die Magenfragen der Tischgespräche zu beantworten und nicht gesonnen, der Verdauungsstatistik nützliche Beiträge zu liefern.

Man sah mich an, scheel, von der Seite, argwöhnisch. Und eines Tages hatte einer, der etwas vom Leben verstand, herausgebracht, wer ich sei: Der Komiker vom Kurtheater... zumal da ich ja immer so ernst dreinblicke...

Seit dieser Erkenntnis nannte man mich den Komödianten und ich hatte meine Ruh', bis... nun, bis Herr Odenkirchner aus Mainz ankam und mich erwischte. Er hatte im Generalanzeiger für Boppach und Umgegend ein Gedicht von mir gelesen und entlarvte meine kleine Schwäche. Er stellte mich:

„Wie verzinsen Sie sich, junger Mann?"

Ich starrte ihn an.

„Sehen Sie mich an. Gute deutsche Reichsanleihe. 5%! 5% Zucker!"

Ich starrte ihn an. Gespenst, grinsendes! Zückerrübe! Ich stotterte benommen: „Darf ich meinen Magenkatarrh hier nicht in Ruhe verzehren?!"

„Junger Mann, wir sind Kollegen. Seien wir friedlich. Tja... quasi... Ich mache immer die Festgedichte für unseren Verein „Die lustigen Kegelbrüder"... Ich habe Ihr Postfach diskret betrachtet... Lauter dicke Briefe mit Zeitungsfirmen... Kennimus... Da ist lyrischer Inhalt drinnen... Nun sollen Sie einmal meine Dichtungen vernehmen... Allons! Auf meinen Balkon."

Breit und groß stand Herr Odenkirchner im Raume. Ich habe vor solchen Denkmälern Angst. Sie drücken auf meine Entschlußfähigkeit... Wer rettete mich? Allein war ich hilflos... Ich mußte... Komme, was da wolle...

Es kam nicht, was da, sondern, was Herr Odenkirchner wollte. Und der wollte Herz und Schmerz und Wonne und Sonne und Bau und blau... drei Stunden lang... bis schließlich der Kellner zum Abendbrote gongte. Das warf sogar Odenkirchners zweiundeinhalb Zentnergewicht zu Boden.

Bei der Tafel suchte ich Anschluß. Ich sah, es ging nicht länger so weiter. Ich brauchte Hilfe. Darum bat ich meine Nachbarin um das Salz. Dann fragte ich vorsichtig:

„Machen Sie Verse, gnädige Frau?"

Die Bekanntschaft lachte.

„Nein, ich bin nicht fürs Poetische. Mein Mann führt nämlich Maschinengewehre."

„Als Hauptmann?" flüsterte ich, erleichtert.

„Nein", sagte sie, ein wenig beleidigt. „Als Branche!"

Ende

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

Rendezvous der vornehmen Gesellschaft! Eigene Konditorei!

Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

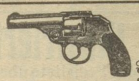
Nach Schluss der Theater: Reichhaltig kaltes Buffet! Exquisite Weine.

„Bodega Española" Spezial-Weinrestaurant 34 Oberdorfstr. - ZÜRICH - Oberdorfstr. 34 JAIME BASERBA

Drucksachen aller Art liefert rasch und billig Jean Frey, Buchdruckerei in Zürich.

Badeanstalt 25 Mühlegasse 25 Zürich 1 — 5 Min. vom Hauptbahnhof. Tramstation. Tel. Hottingen 3202. Alle Arten Bäder. Vorzüglich eingerichtet. 1776

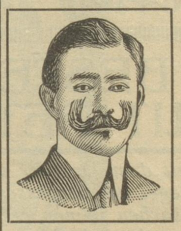
Restaurant **St. Gotthard** Zürich-Enge Der bekannte Edi Hug



Feuer-Waffen. Taschenflobert 6 mm Fr. 3.50, 4.50, große v. 6.50 an, Revolver, 6 Schüsse, 7 mm Fr. 12.—, 9 mm 16.—, Pistolen Fr. 3.50, Revolver m. Zentralzündung für Patronen, 7 mm Fr. 25.—, 9 mm 30.—, Browning, reduz., Hammerleß, Kal. 6/35 Fr. 35.—, Kal. 7/65 Fr. 40.—, Smith Welson, Kal. 320, 30 Fr., Kal. 380, 35 Fr. Jagdgewehr mit 1 Schuß von 75 Fr. an. Munition. Kataloge gratis u. franko. Reparaturen. 1633 **Louis Ischy**, Fabr., **Payerne.**

Restaurant **„Krokodil"** Langstr., Zürich 4 Neu renoviertes Lokal ff. Hürlimann-Bier hell und dunkel Guter Mittagstisch zu mässigen Preisen Je Sonntags u. Donnerstags KONZERT Es empfiehlt sich höflichst Der neue Wirt **H. MOESLE** Langjähr. Küchenchef i. Restaurant du Nord und St-Annahof. 1602

Stolzer, kräftiger Schnurrbart (gleich nach 16 Jahren)



Starker Haar- u. Bartwuchs glänzender Erfolg in kürzester Zeit! Gebraucht **„NIVLA"** wo dasselbe angewandt, entwickelt sich rasch ein üppiger, gleichmässig dicht. Haarwuchs (beiderlei Geschlechter). Unzählige Dankbriefe liegen jedermann zur Einsicht auf! Versand gegen Nachnahme portofrei und diskret.

Nivla Stärke Nr. I à Fr. 2.90
Nivla Stärke Nr. II à Fr. 4.30
Nivla extra stark à Fr. 6.50
Bei Nichterfolg Betrag zurück!

Gross-Exporthaus „Tunisa", Lausanne.

BASEL

„Zum Greifen" Greifengasse Basel — Altrenommiertes Bierlokal — Prima Küche | Grosse Räume für Vereine und Familienfeste | Gute Weine — Besitzer: EMIL HUG 153

BERN

„BUBENBERG" Grd. Café-Restaurant & Hotel-Garni Beim Bahnhof — Telephon 535 Inh.: MITTLER-STRAUB 1710

Restaurant zum Sternen Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt. — Gute, reale Weine, prima Most (eigene Kelterei). — Löwenbier! Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY.

Suchst du Verbindung in Stadt und Land. So mach' zunächst deine Ware bekannt, Das beste hiezu wird sein in der Tat Im bekannten „Nebelspalter" ein Inserat.

Bruchbänder! Lobeck'sche Apotheke und Sanitäts-Geschäft Herisau. 1584

Trauerzirkulare liefert prompt und billig Jean Frey, Buchdruckerei, Zürich.

Wildisches Haarwasser

Klagen Sie über Haarausfall dünnen Haarwuchs so empfehle 1723 **Wild'sche Haarpflege Wild'sche Haarwasser** Zu beziehen bei der Erfinderin Frau L. Wild, Kramgasse 41, Bern.

Gross-Restaurant & Passage-Café St. Annahof

Sehenswerteste und best besuchte Lokalitäten

Auswahlreiche Küche – Saisonspezialitäten – Eigene Wiener-Conditorei